

über die Gemeinderatssitzung des Gemeinderates

E L S E N D O R F

am 01. Juli 2010

in der

Gemeindekanzlei in Elsendorf

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.00 Uhr

Sämtliche 15 Mitglieder des Gemeinderates
waren ordnungsgemäß eingeladen

Vorsitzender war: 1. Bürgermeister Matthäus Faltermeier

Schriftführer war: VFW Franz Zirngibl

Anwesend waren: 14 von 15 Mitgliedern

Außerdem waren anwesend:

Zu TOP 1: Dipl.-Ing. Josef Müller, Sandelzhausen

Beschlussfähigkeit war gegeben

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 02. Juni 2010 wurde den Gemeinderäten mit der Sitzungs-
ladung zugestellt. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Tagesordnung

Lfd. Nr.	Die Sitzung war öffentlich bzw. nichtöffentlich
1.	Generalsanierung Grundschule Elsendorf; Fassadengestaltung und Lüftungsanlage
2.	Bauanträge; a) Errichtung einer verglasten Terrassenüberdachung an bestehendem Wohnhaus auf Flur-Nr. 548/12, Gemarkung Appersdorf b) Bauvoranfrage zur Bebauung des Grundstücks Flur-Nr. 1705/13, Gemarkung Ratzenhofen (Baugebiet Ziegelstadelstraße)
3.	Sanierung von Gemeindeverbindungsstraßen - Auftragsvergabe
4.	Sonstiges
	NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG =====

Zu Beginn der Sitzung gratulierte Bürgermeister Faltermeier den Abiturienten Sarah McNeilly, Buchenweg 6, Appersdorf und Thomas Kristlbauer, Wolfshausen 6, zu ihren herausragenden Leistungen bei den Abiturprüfungen 2010, mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Zukunft.

77. Betreff: Generalsanierung Grundschule Elsendorf;
Fassadengestaltung und Lüftungsanlage

Dipl.-Ing. Müller berichtete, dass in den bevorstehenden Sommerferien vorgesehen ist, die Fassadenarbeiten und die Erneuerung der Fenster durchzuführen. Die Gerüstbauarbeiten erfolgen in der 1. Ferienwoche. Auf Anordnung der Reg.v.NB muss eine Außentreppe als Fluchtweg angebracht werden.

Folgende Festlegungen wurden getroffen:

Lüftungsanlage:

Das in der Schule installierte Testgerät wird durch die Schule durchaus positiv beurteilt. Sofern an dieser Lösung festgehalten wird, müssen derartige Geräte auch in den übrigen Klassenzimmern eingebaut werden. Auf Anregung von GR Neumayer sollte jedoch auch eine zentrale Lüftungsanlage in Erwägung gezogen werden. Diesbezüglich ist zu prüfen, ob dies aufgrund der örtlichen Gegebenheiten technisch möglich wäre und welche finanziellen Auswirkungen dies hätte.

Fassadengestaltung:

Aufgrund der durch Dipl.-Ing. Müller vorgelegten Farbmuster wurde festgelegt, die Fassadenplatten in grau zu halten. Über die Farbe der Putzfassade wird zu gegebener Zeit nach aufgetragenen Farbmustern entschieden.

78. Betreff: Antrag auf Baugenehmigung, Neutalhang 9, 84094 Elsendorf

- Mit 13 : 0 Stimmen -

Dem Antrag auf Baugenehmigung Neutalhang 9, 84094 Elsendorf, zur Errichtung einer verglasten Terrassenüberdachung an bestehendem Wohnhaus auf dem Grundstück FI-Nr. 548/12, Gemarkung Appersdorf, nach den Plänen des Ing.-Büros Martin Huber, Regensburger Str. 24, 84048 Mainburg, wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Gegen die Abweichungen zum Bebauungsplan „Neutalweg“ bestehen keine Bedenken.

Formlose Bauvoranfrage – Mainburger Str. 13, 84094 Elsendorf

Das Schreiben der Staatl. gepr. Bautechnikerin Christiane Wagner, Buchenweg 4, 84094 Elsendorf, vom 23.06.2006, wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Die formlose Bauvoranfrage bezieht sich auf das Grundstück FI-Nr. 1705/13, Gemarkung Ratzenhofen, das in absehbarer Zeit bebaut werden soll. Um eine formelle Änderung des Bebauungsplans „Ziegelstadelstraße“ zu vermeiden, werden wegen des geplanten Standortes des künftigen Gebäudes, der Höhe des Kniestocks und des Dachüberstandes etwaige Einwendungen der Gemeinde erfragt. Seitens des Gemeinderates bestehen dagegen keine grundsätzlichen Bedenken.

79. Betreff: Sanierung von Gemeindeverbindungsstraßen – Auftragsvergabe

Zur Deckenverstärkung von Gemeindeverbindungsstraßen wurde zusammen mit der Stadt Mainburg eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Von 12 Firmen wurden Angebote angefordert. Zum Submissionstermin am 02.06.2010 waren 11 Angebote eingegangen, die auch gewertet wurden. Mit Schreiben vom 14.06.2010 hat das Ing.-Büro Martin Huber, Regensburger Str. 24, 84048 Mainburg, die entsprechenden Vergabevorschläge unterbreitet.

Los 1 – GVS Unterwangenbach – Ratzenhofen; Gemeinde Elsendorf

- Mit 14 : 0 Stimmen -

Aufgrund der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse wird der Auftrag zur Deckenverstärkung für Los 1 – GVS Unterwangenbach – Ratzenhofen, Gemeinde Elsendorf, an die Strabit Straßen- und Bitumenbau GmbH, Liebigstraße 8, 84030 Landshut, mit einer geprüften Angebotssumme von 101.303,28 € erteilt.

Los 2 – GVS Meilenhofen – Ratzenhofen; Gemeinde Elsendorf

- Mit 14 : 0 Stimmen -

Aufgrund der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse wird der Auftrag zur Deckenverstärkung für Los 2 – GVS Meilenhofen – Ratzenhofen, Gemeinde Elsendorf, an die Strabit Straßen- und Bitumenbau GmbH, Liebigstraße 8, 84030 Landshut, mit einer geprüften Angebotssumme von 46.830,02 € erteilt.

Los 3 – GVS Elsendorf – Ratzenhofen

- Mit 14 : 0 Stimmen -

Aufgrund der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse wird der Auftrag zur Deckenverstärkung für Los 3 – GVS Elsendorf – Ratzenhofen, an die Strabit Straßen- und Bitumenbau GmbH, Liebigstraße 8, 84030 Landshut, mit einer geprüften Angebotssumme von 111.548,76 € erteilt.

80. Betreff: Sanierung eines Teilstücks der GVS Ratzenhofen - Emersdorf

- Mit 14 : 0 Stimmen -

Der Gemeinderat stimmt zu, dass im Zuge der anstehenden Sanierung von Gemeindestraßen das schadhafte Teilstück der GVS Ratzenhofen – Emersdorf zu den dabei angebotenen Sätzen saniert wird. Das Ing.-Büro Huber wird beauftragt, die entsprechenden Ermittlungen durchzuführen.

Sonstiges

=====

Antrag auf Zone 30 km/h oder Spielstraße

Per Unterschriftenliste wird von Anliegern der Birken-, Garten- und Bergstraße (Auto-
bahnsiedlung) die Einführung einer 30 km/h Zone oder einer Spielstraße beantragt.
Bgm. Faltermeier wird beauftragt, näheres mit der Polizei abzuklären.

Förderung von Kleinkläranlagen

Mit Schreiben vom 16.06.2010 Az. G-4446/KKA teilt das Wasserwirtschaftsamt Lands-
hut mit, dass die Nachrüstung der Kleinkläranlagen mit einer biologischen Reinigungs-
stufe insgesamt in Bayern recht gut angenommen wurde. Ein Großteil der betroffenen
Bürger hat die Nachrüstung bereits abgeschlossen bzw. wird diese wohl in diesem
Jahr durchführen, weil die Zuwendungsrichtlinie RZKKA zum 31. Dezember ausläuft.
Ob und in welcher Form, bzw. mit welchen Konditionen eine Verlängerung erfolgt, wird
derzeit diskutiert und ist abschließend noch nicht bekannt. Auf diese Situation sollen
die betroffenen Bürger nochmals ausdrücklich hingewiesen werden, damit die vollstän-
digen Anträge rechtzeitig vorliegen. Da in diesem Jahr mit deutlich mehr Anträgen zu
rechnen ist, können Wartezeiten nicht ausgeschlossen werden.

Beschaffung von Feuerwehrausrüstung

Der Gesamtbetrag für die durch die Feuerwehr gemeldete Beschaffung von Feuer-
wehrausrüstungsgegenständen beläuft sich auf 20.063,69 €. Der Gemeinderat war
über die anstehende Sammelbestellung bereits unterrichtet. Die Notwendigkeit soll je-
doch unter Einbeziehung vorhandener Bestände nochmals eingehend geprüft werden.

Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft Neuordnungsverfahren Elsendorf

Bürgermeister Faltermeier berichtete über die am 16.06.2010 durchgeführte Wahl und
die nunmehrige Besetzung des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft.
Leider musste man auch zur Kenntnis nehmen, dass von Anwesenden über verschie-
dene bereits durchgeführte Maßnahmen auch Kritik geäußert wurde.

Straßenunterhaltung bei Haunsbach

Bgm. Faltermeier teilte mit, dass bei Haunsbach Teilbereiche von Teerstraßen unter-
spült sind. Die Gemeinde wird dazu den erforderlichen Schotter bereitstellen, wobei
der Einbau des Materials in Eigenleistung erfolgt.

Lagerung von Baumstämmen an der Rehmoosstraße

GR Pöppel monierte, dass an der Rehmoosstraße noch immer Baumstämme gelagert
sind. Bgm. Faltermeier sicherte zu, nunmehr schriftlich zum Abtransport aufzufordern.

NICHT ÖFFENTLICHE SITZUNG

=====

Elsendorf, den 01. Juli 2010

Faltermeier
1. Bürgermeister

Zirngibl, VFW
Schriftführer